



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Chemikalien- und Produktsicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Produktanalytik“ ab sofort befristet für ein Jahr folgende Stelle zu besetzen:

Laborwäscher/in (w/m/d)

Kennziffer: 3064/2022 | Entgeltgruppe 3 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes beruht, können Bewerbungen von Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Die Möglichkeit der Weiterbeschäftigung wird, bei Bewährung und Stellenverfügbarkeit, in Aussicht gestellt.

Aufgaben:

Die Laborwäscherei ist ein wichtiger Bestandteil des BfR-Laborbereichs. Sie versorgt die experimentell arbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit sauberer Laborglasware und bildet damit eine wichtige Grundlage für qualitativ hochwertige Ergebnisse.

Im Einzelnen umfassen die Tätigkeiten:

- Abholen und Reinigen von verwendeter Laborglasware aus den analytischen und toxikologischen Laborbereichen des BfR
- Sterilisieren der Glasware mittels Autoklaven
- Ausliefern der sauberen Laborglasware
- Kennzeichnung und Abgabe von Kitteln sowie Hand- und Geschirrtüchern
- Qualitätsmanagement, Dokumentation

Anforderungen:

- Abgeschlossener Schulabschluss (MSA)
- Praktische Erfahrungen im Bereich Reinigung/Sterilisation und ggf. Mikrobiologie/chemische Analytik erwünscht

- Verständnis für den Betrieb von technischen Geräten und Erfahrungen im Umgang mit Laborspülmaschinen und/oder Autoklaven von Vorteil
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen / AWO-Familienservice
- Jobticket

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **16. Oktober 2022** über unser Online-System.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung
[Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn Dr. Roloff

Tel.: 030 18412-27700

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

